

Pressemitteilung

Berlin, 25.03.2022

DEUTSCHLAND 4.0 Challenge

Studierende der BSP gewinnen bundesweiten Innovationswettbewerb mit Idee zur Revolutionierung der Marktforschung

Das vierköpfige Team setzte sich mit dem Projekt Charit gegen mehr als 340 Teilnehmer:innen und über 140 Ideen durch und wurde im März 2022 mit dem ersten Platz geehrt. Der prestigeträchtige Wettbewerb wurde von der Open-Innovation-Plattform Ekipa in Zusammenarbeit mit Staatsministerin Dorothee Bär durchgeführt.

Mit ihrem Vorhaben *Charit – innovating market research through charity & gamification in a broad impact community* möchten die Studierenden die Marktforschung revolutionieren und insbesondere junge Konsument:innen ansprechen. Auf der Basis eines realen Business Cases von Huawei Deutschland erarbeiteten sie ein einschlägiges Konzept, mit dem sie die aus Vertreter:innen der Deutschen Wirtschaft bestehende Jury überzeugten.

Im Mittelpunkt der neuen Marktforschungsplattform steht das gemeinschaftliche Generieren von Spenden durch eine Impact-Community junger und engagierter Menschen. Somit leistet Charit einen wertvollen und nachhaltigen Beitrag zu ökologischen, sozialen und gesellschaftlichen Themen. „Dabei werden nicht nur NGOs und nachhaltige Projekte unterstützt, sondern auch Unternehmen haben die Möglichkeit, einen Teil ihres Marktforschungsbudgets sinnstiftend zu verwenden“, erklärt Charit-Teammitglied Johannes Jamroszczyk. Auf der Plattform teilt die Impact-Community durch gamifizierte Umfrageformate relevante Konsumpräferenzen für bewusstes Wirtschaften, während sie gleichzeitig Spenden für die Organisation generieren, die ihnen am Herzen liegen. Das Gründerteam nennt dies demokratisch wohlthätige Umverteilung. Ihrer Meinung nach wird es Zeit, Marktforschung in einen übergeordneten Sinn einzubetten und Konsument:innen so parallel an der Gestaltung einer nachhaltigen Wirtschaft und besseren Gesellschaft zu beteiligen.

„Wir freuen uns sehr über die Möglichkeiten, die uns der Wettbewerb eröffnet hat, und möchten unsere Idee nun weiterentwickeln“, erläutert Maya Klingelheller. „Dabei sind wir fest entschlossen, mit Charit das nächste Social Unicorn zu werden.“ Das Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro soll deshalb direkt in die Durchführung einer ersten Pilotphase der Plattform investiert werden.

Das Team

Hinter dem Projekt stehen Maya Klingelheller, Johannes Jamroszczyk, Sandra Heuer und Artur Bippus, die derzeit im Master Business Innovation & Entrepreneurship an der BSP Business & Law School Hamburg studieren. Im Rahmen ihres Studiums wurden sie auf den Innovationswettbewerb aufmerksam gemacht. Durch ihre beruflichen und akademischen Erfahrungen in den Bereichen der Sozialwissenschaften, Künstlichen Intelligenz, Elektrotechnik und der allgemeinen und internationalen Betriebswirtschaftslehre können sie differenziert die aktuell relevanten gesellschaftlichen Bedürfnisse



erkennen und auf diese eingehen. Die Interdisziplinarität hilft ihnen dabei, ihr Business Modell optimal auf ihre Geschäftspartner auszurichten.

Zum Wettbewerb

Ekipa ist eine Open Innovation Plattform, auf der Digital Natives, also vor allem Studierende, Young Professionals, junge Forscher:innen und Start-ups gemeinsam mit Unternehmen und Organisationen Innovationen entwickeln.

Die DEUTSCHLAND 4.0 Challenge ist ein bundesweiter Innovationswettbewerb, durch den Ekipa die digitale Generation aus Studierenden, Forscher:innen und Start-ups unterschiedlicher Disziplinen dazu aufruft, neue Konzepte und Innovationen für relevante gesellschaftliche Herausforderungen für das digitale Deutschland der Zukunft zu entwickeln.

3.138 Zeichen ohne Leerzeichen

Über die BSP Business & Law School

Die BSP Business & Law School ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule für Management und Recht mit Sitz in Berlin und mit einem Campus in der Hamburger Hafencity. Die Hochschule wurde 2009 von der Geschäftsführerin Ilona Renken-Olthoff gegründet und ist als familiengeführtes Unternehmen einem hohen persönlichen Qualitäts- und Serviceanspruch verpflichtet. Wir bieten unseren Studierenden ein marktorientiertes und interdisziplinär ausgerichtetes Studium, mit dem sie in ihre berufliche Zukunft hineinwachsen können. Lebendige Lernformen und Praxisbezug sind bei uns ebenso selbstverständlich wie internationale Ausrichtung und die Vernetzung mit Unternehmen.

Kontakt

BSP Business & Law School School Berlin - Hochschule für Management und Recht | Calandrellistr. 1-9 | 12247 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Janine Schneider

Tel: 030 / 7668375155 | Mail: janine.schneider(at)businessschool-berlin.de

www.businessschool-berlin.de

www.facebook.com/BSPBusinessSchoolBerlin

www.instagram.com/bspberlin/